

## **NIEDERSCHRIFT**

### **der 53. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Großkorbetha am 14.03.2019**

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste  
Ort: Sportlerheim Großkorbetha,  
Stadionstraße 10

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 21:45 Uhr

#### **Bestätigte Tagesordnung**

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Vorstellung Baumaßnahme Eisenbahnknoten Halle/Leipzig
- TOP 5 Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen
- TOP 6 Anfragen und Mitteilungen
- TOP 7 Schließung der Sitzung

#### **Nichtöffentlicher Teil**

- TOP 1 Verkauf einer Teilfläche in der Gemarkung Großkorbetha Flur 2 Flurstück 020/2019 14/3
- TOP 2 Anfragen und Mitteilungen
- TOP 3 Schließung der Sitzung

#### **Öffentlicher Teil**

##### **1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit**

Der Ortsbürgermeister Herr Drewitz eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Großkorbetha. Es wird festgestellt, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind. Es sind 7 Mitglieder anwesend. Es besteht Beschlussfähigkeit.

##### **2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Änderungsanträge werden gestellt. Herr Horn stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt NÖ 1 von der Tagesordnung abzusetzen und auf die nächste Sitzung zu vertagen, da aus der Sitzungsvorlage inkl. des Kartenauszeuges nicht hervorgeht, welches Grundstück verkauft werden soll.

Abstimmung Antrag:            dafür: 5            dagegen: 1            Enthaltung 1

Der Antrag ist damit angenommen. Der Tagesordnungspunkt NÖ 1 „Verkauf einer Teilfläche in der Gemarkung Großkorbetha Flur 2 Flurstück 14/3“ wird von der Tagesordnung abgesetzt und auf die nächste Sitzung vertagt, mit der Forderung die Vorlage zu korrigieren.

Es werden keine weiteren Änderungsanträge gestellt. Damit ist die geänderte Tagesordnung angenommen.

### **3. Einwohnerfragestunde**

Einwohner sind anwesend.

Frau Kuckuck aus Ellern fragt an, wer für die Pflege des Grundstückes der Stadt in den Ellern zuständig ist. Dieses ist sehr verwildert und sollte unbedingt gepflegt werden. Des Weiteren führt sie aus, dass nach Aussage von vor 3 Jahren angedacht war den Fußweg zu sanieren, welches bis dato nicht erfolgt ist. Mittlerweile wird die Borde nur noch durch ihren Gartenzaun gehalten. Hier ist dringender Handlungsbedarf notwendig.

Frau Böhmer bemängelt, dass Sie keine Antworten auf Ihre Anfragen erhalten hat. Dabei zählt sie die verschiedenen Anfragen auf. Herr Drewitz sichert eine Überprüfung und ggf. Übersendung der Beantwortungen zu.

Außerdem bittet Sie um Auskunft, wie der aktuelle Stand zur Abwassermaßnahme in Kleinkorbetha ist. Sie bittet um Mitteilung, ob die Vorschläge der Einwohner berücksichtigt worden sind und wann die versprochenen Beratung mit den Einwohner stattfindet. Nach Aussage von Herrn Drewitz sind derzeit keine neuen Informationen bekannt.

Durch Frau Weber wird wiederholt auf die fehlenden 30er Markierung und Beschilderung in der Lützener Straße hingewiesen. Die Parkverbotsschilder sind bereits vorhanden.

### **4. Vorstellung Baumaßnahme Eisenbahnknoten Halle/Leipzig**

Herr Drewitz führt kurz ein und stellt den geplanten Ablauf der Vorstellung vor. Anschließend stellen sich die Vertreter des Planungsbüros und der Deutschen Bahn vor.

Anhand einer Präsentation wird die Maßnahme Kreuzungsknoten, welche eine reine Ersatzmaßnahme darstellt, vorgestellt und mitgeteilt, dass sich dabei die Gleise in diesem Bereich erhöhen oder niedriger werden.

Des Weiteren wird ausführlich auf das notwendige Planfeststellungsverfahren und Möglichkeit der Einflussnahme durch die Bürgerschaft eingegangen und die Bauzeit erläutert. Demnach ist geplant, dass Vorhaben ab 2021 bis 2023 zu bauen. Voraussichtliche Fertigstellung soll der August 2023 sein.

Längerfristige Totalsperrungen im Personenverkehr sind nicht geplant, allerdings kann es zu kurzzeitigen Sperrungen kommen. Die Baustelle wird den Verkehrsverbunden mitgeteilt, so dass diese in den Fahrplan mit eingearbeitet werden kann.

Es werden die Baustelleneinrichtungen und Bau- sowie Zufahrtsstraßen mitgeteilt und anhand eines Planes veranschaulicht.

Die Einwohner/Ortschaftsräte sowie Planer diskutieren dabei einige andere Vorschläge und Hinweise.

Es wird nachgefragt, warum in Zuge dieser Maßnahme die Brücke nicht mit vorgesehen ist. Dazu können die Vertreter leider keine Aussage treffen.

Auch wird auf das Lärmschutzgutachten eingegangen. Betrachtet wurden 2 Varianten. Erstens die Lärmbetrachtung während und zweitens nach Fertigstellung der Baumaßnahme. Festgestellt worden ist, dass der Lärmwerte nach Fertigstellung die Tag- und Nachtwerte nicht erreicht. Dadurch ist ein Bau von Lärmschutzwänden nicht erforderlich. Auch besteht kein Anspruch auf spezielle Fenster o.ä.

In den Nachtstunden sowie an Sonn- und Feiertagen sind keine lärmintensiven Arbeiten geplant.

Herr Ostermann bittet um Auskunft, wie groß das Versickerbecken ist und welches Abwasser

eingeleitet wird. Zu der Größe wird mitgeteilt, dass das vorhandene Becken, welches aktuell zugewachsen ist, ausgebaggert wird. Eingeleitet wird nur Abwasser seitens der Bahn. Bezugnehmend zum Natur- und Umweltschutz wird informiert, dass ein Ökokonto eingerichtet worden ist. Ersatz- und Ausgleichsmaßnahmen finden dabei in Zeitz statt. Die Einwohner und Ortschaftsräte kritisieren den Standort der Ausgleichsmaßnahmen und fordern, dass im Gebiet Großkorbetha/Wengelsdorf die Ersatzpflanzungen erfolgen. Weiterhin wird angefragt, inwiefern die Bahnsteigsanierung für Großkorbetha geplant ist. Hierzu wird erwähnt, dass aufgrund verschiedener Meinungen zu den Bahnsteighöhen eine Sanierung nicht erfolgt.

Der Ortschaftsrat Großkorbetha bittet zu berücksichtigen, dass die Landesgartenschau im Jahr 2022 in Bad Dürrenberg ist und diese auf den Bahnverkehr angewiesen sind.

## **5. Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen**

Herr Drewitz hat keine Informationen aus dem Kreistag, Stadtrat sowie den Ausschüssen.

## **6. Anfragen und Mitteilungen**

Frau Sander informiert die Mitglieder über die Sitzung des Seniorenbeirates, an welcher der Oberbürgermeister teilgenommen hat.

Nach Rückfrage durch Herrn Ostermann teilt Herr Drewitz mit, dass bezüglich der verkehrrechtlichen Anordnung ein Vorort-Termin mit Herrn Arning vereinbart wird.

20:45 Uhr – Herr Drewitz verlässt die Sitzung und Herr Horn übernimmt die Sitzungsleitung

Die Mitglieder gehen die Festlegungen zum integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept durch und nehmen kleinere Änderungen vor.

Herr Horn übergibt eine Aufstellung zu den eingegangenen Anträgen für Zuwendung aus den Heimatpflegemitteln. Alle Anträge werden einzeln besprochen und kleinere Hinweise gegeben, damit in der nächsten Sitzung eine ordnungsgemäße Beschlussfassung erfolgen kann. Außerdem teilt er mit, dass die Fa. Hasse-Dach am 01.04.2019 20-jähriges Jubiläum feiert.

## **7. Schließung der Sitzung**

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 21:30 Uhr geschlossen.

Johannes Drewitz  
Ortsbürgermeister

Uwe Horn  
Stellvertretender Ortsbürgermeister

Sophie Münx  
Protokollführerin